

## **Bericht Kunstrad Saison 2016**

Die Saison 2016 verlief für die beiden mittelfränkischen Vereine, den RC Wendelstein und den RV Adler Bechhofen erfolgreich.

Mit ansteigendem Leistungsniveau nahm der RC Wendelstein dieses Jahr schon mit vier Startern an der Bayern-Cup Serie teil und freute sich am Ende der Saison über zwei Qualifikationen zum Finale. Getrübt wurde die Freude allerdings durch das Karriereende von Fabienne Schwarz, die sich in diesem Jahr mit ihrer neuen Partnerin Nora Schlag erneut in die Talentauswahl des D-Kaders qualifizierte.

Auch in diesem Jahr konnte der RC Wendelstein neue Sportlerinnen in der Kunstradabteilung begrüßen, die den Verein auf den Bezirkswettkämpfen gut präsentierten. Zudem sind die Kunstradfahrer oft gesehene Gesichter auf den E-Kaderlehrgängen, ausgetragen in den Hallen des TSV Bernlohe, auf denen sie ihr Können für den nächsten Wettkampf erweitern wollen.

Auf gewohnt hohem Niveau war auch dieses Jahr der RV Adler Bechhofen unterwegs und konnte beim entscheidenden 3. Junior Masters auftrumpfen. Ameli Reihls erreichte dort in einem hochkarätigen Starterfeld im 1er Juniorinnen einen 9. Platz. Noch einen oben drauf legte das Geschwisterpaar Riedel/Riedel, das sich mit einer überzeugenden Kür zum ersten Mal einen Platz in der Abendveranstaltung sicherte. Auch auf der Deutschen Meisterschaft konnten die drei ihre Leistungen bestätigen, was am Ende mit der C-Kaderqualifikation des 2er-Paares belohnt wurde.

Auch in den anderen Altersklassen ist der RV Adler Bechhofen gut aufgestellt. Hannah Burkhard zeigt im Elitebereich gute Leistungen auf nationaler Ebene und auch im Schülerbereich zählt der Verein wieder zwei Nachwuchsfahrerinnen zu seiner Mannschaft.

Wie der RC Wendelstein ist der RV Adler Bechhofen an zahlreichen Lehrgängen vertreten und fährt für viele Trainingseinheiten in die Sportschule Oberhaching (D-Kader) und die nationalen C-Kaderlehrgängen quer durch Deutschland.

Gez. Nadine Matejka